



Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren

Sie erhalten den Newsletter der Fachstelle Stadtteilentwicklung in der Abteilung Kantons- und Stadtentwicklung. Nachfolgend machen wir Sie gerne auf sieben aktuelle Entwicklungen aufmerksam:

1. Der zweite Monitoringbericht zu den Quartieren Klybeck und Kleinhüningen ist heute erschienen. Der Bericht bildet fünfzig Indikatoren ab und dient der Beobachtung von ausgewählten Veränderungsprozessen. Ziel ist, eingeleitete Entwicklungsmassnahmen zu überprüfen und Handlungsbedarf frühzeitig zu identifizieren: [www.entwicklung.bs.ch/klybeck-kleinhueningen](http://www.entwicklung.bs.ch/klybeck-kleinhueningen).
2. Der Kanton und die Stadtteilsekretariate laden zum 2. Workshop „Mitwirkung weiterdenken!“ am Dienstag, 31. März 2020 von 18.30 bis 21.00 Uhr ins Union ein. Am Workshop sollen die Stossrichtungen aus dem ersten Workshop vertiefter diskutiert werden: [www.entwicklung.bs.ch/mitwirkung](http://www.entwicklung.bs.ch/mitwirkung).
3. Aus dem Projektkredit Quartierarbeit können Beiträge für gemeinnützige, soziale oder kulturelle Projekte ausgerichtet werden, die nicht bereits vom Kanton mitfinanziert werden. Im 2019 wurden zahlreiche Anträge für Strassenfeste und Quartierprojekte bewilligt: [www.entwicklung.bs.ch/unterstuetzung-quartierprojekte](http://www.entwicklung.bs.ch/unterstuetzung-quartierprojekte).
4. Auf der neuen Facebookseite «schappo Basel-Stadt» informiert die Kantons- und Stadtentwicklung über Freiwilligenarbeit. Abonnieren Sie diese, wenn Sie an regelmässigen Informationen rund um schappo und Freiwilligenarbeit in Basel interessiert sind: [https://www.facebook.com/schappo.basel/?modal=admin\\_todo\\_tour](https://www.facebook.com/schappo.basel/?modal=admin_todo_tour).
5. Die Stadt Basel hat von Unicef nach 2013 zum zweiten Mal das Zertifikat „kinderfreundliche Gemeinde“ erhalten. Die Auszeichnung bestätigt die Bestrebungen der Stadt, die Anliegen und Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen zu berücksichtigen und ihr Lebensumfeld kinderfreundlich zu gestalten: [https://www.jfs.bs.ch/dam/jcr:c4bdae84-cac8-45fc-9b9e-b77d8715ca4a/Aktionsplan%20Unicef%20Label%202020-23\\_20190919\\_def.pdf](https://www.jfs.bs.ch/dam/jcr:c4bdae84-cac8-45fc-9b9e-b77d8715ca4a/Aktionsplan%20Unicef%20Label%202020-23_20190919_def.pdf).
6. In der sechsten kantonalen Bevölkerungsbefragung wird die Lebensqualität im Kanton besser bewertet als in den vergangenen Befragungen. Die höchsten Zufriedenheitswerte entfallen auf den öffentlichen Verkehr. Bei der Frage nach den grössten Problemen wird am meisten die Verkehrssituation genannt, während umgekehrt das Kulturangebot als grösster Pluspunkt betrachtet wird: <https://www.statistik.bs.ch/befragungen/kantonal/bevoelkerungsbefragung.html>.
7. Die Koordinationsstelle Prekäre Wohnverhältnisse zieht nach einem halben Jahr Betrieb eine positive Zwischenbilanz. Bei Mängeln und Missständen intervenierte die Koordinationsstelle bei den Vermietern, um Verbesserungen für die Mieterschaft zu

erzielen: [www.medien.bs.ch/nm/2020-koordinationsstelle-prekaere-wohnverhaeltnisse---zwischenbilanz-nach-einem-halben-jahr-wsu.html](http://www.medien.bs.ch/nm/2020-koordinationsstelle-prekaere-wohnverhaeltnisse---zwischenbilanz-nach-einem-halben-jahr-wsu.html).

Freundliche Grüsse

Roland Frank

Stv. Abteilungsleiter und Fachstellenleiter

Basel, 20. Februar 2020